

## UNSERE MENSCHENVERACHTENDE ARBEITSWELT

[ [http://www.franzmiller.at/tv-radio/2019-02-12\\_Radio-Okitalk\\_Glatzel-Miller\\_Unsere-menschenverachtende-Arbeitswelt\\_Sendeplan.pdf](http://www.franzmiller.at/tv-radio/2019-02-12_Radio-Okitalk_Glatzel-Miller_Unsere-menschenverachtende-Arbeitswelt_Sendeplan.pdf) ]

[ <https://sendeplan.okitalk.net/sendepplan/script/index.php?page=start&datum=2019-02-12> ]

Unsere Welt ändert sich stetig, und das äußerst schnell und in allen Bereichen. Unsere Gellschaft wirkt immer zerrissener, die Leute sind immer angespannter und der generelle Tagesablauf verläuft immer stressiger und hektischer. Vor 40 Jahren war all das anders, und es hat noch so etwas wie ein ausgewogenes Leben und auch ein Familienleben gegeben. Heute sprechen zwar viele von der Einhaltung von der postulierten “**WORK-LIFE-BALANCE**”, aber es scheint kaum noch jemanden zu geben, der diesen Slogan für sich auch umsetzen kann!

Wenn nach der schnellstmöglich zu absolvierenden Ausbildung die Stechuhr auf dich wartet, dann nimmt das Leben auf einmal ganz neue und andere Formen an. Es wird heutzutage extrem viel verlangt und immer weniger gezahlt. Die Vorstellungen der Großkonzerne orientieren sich generell nur noch an der obersten Spitze der Bildungspyramide und werden nun durchgehend einen Arbeitsplatz nach dem anderen durch Roboter und Künstliche Intelligenzen ersetzen.

Der Mensch wird nur noch als Humanressource gesehen, und nicht nur als solche bezeichnet.

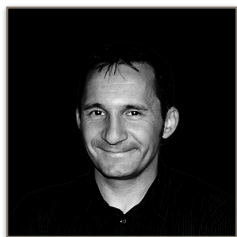
Ein Blick am Morgen in das Verkehrsgeschehen genügt, und man weiß instinktiv, wie es um die Mitmenschen bestellt ist!

Die, die einen Job haben, machen sich Gedanken um den möglichen Jobverlust, diejenigen, die mit Arbeit erschlagen werden, haben mit dem Burnout und aufflackernden körperlichen Gebrechen zu kämpfen, die älteren Arbeitnehmer müssen sich ständig rechtfertigen und die Arbeitslosigkeit wird von Jahr zu Jahr größer, während Leiharbeiterfirmen als Arbeitsmarktbuffer sich ein einträgliches Segment geschaffen haben.

Die Familienstrukturen werden dabei zerrieben, Umweltschutz wird meist nur noch als lästiges “**MUSS**” wahrgenommen, und die Zukunft scheint für niemanden mehr, egal wen, rosig auszuschauen. Wie sich die einst gepflegten Arbeitsverhältnisse von damals in ein einziges psychisches und physisches Martyrium für jedermann verwandelt hat, werden wir in dieser Sendung beleuchten.

Gegen Ende der Sendung werden Lösungen aufgezeigt werden, wie all das wieder in eine vernünftige Richtung gelenkt werden kann.

Es ist Zeit dieses Kapitel der Menschheit neu zu überdenken und neu zu formen, damit wir alle wieder etwas Luft bekommen, indem wir Qualität über Quantität stellen und dieses archaische Dogma der “**KONKURRENZ**”, also des ständigen Wettkampfes, wieder in ein vernünftiges Miteinander, mit Blick auf den Umweltschutz, ummünzen können!



**Franz Miller**  
**contact@franzmiller.at**  
**www.franzmiller.at**

- › WAS IST UNTER DEM **BEGRIFF “ARBEIT”** AN UND FÜR SICH ZU VERSTEHEN?
- › WIE DEFINIERT UNSERE GESELLSCHAFT DEN BEGRIFF “ARBEIT”?
- › IST ARBEITENGEHEN EIN MUSS ODER EIN GESELLSCHAFTLICHES DOGMA UNSERER GESELLSCHAFT?
- › WAS IST DER BEWEGGRUND DAFÜR, DASS MENSCHEN ÜBERHAUPT ARBEITEN GEHEN?
- › WAS WÜRD EIGENTLICH PASSIEREN, WENN KEINER FÜR GELD ARBEITEN GEHEN MÜSSTE?
- › WAS SCHAFFEN UND PRODUZIEREN WIR EIGENTLICH MIT UNSERER ARBEIT?
- › WIE UNTERSCHIEDET SICH “**SINNVOLLE ARBEIT**” VON “**NUTZLOSER ARBEIT**”?
- › IST ARBEIT WICHTIGER ALS DER UMWELTSCHUTZ?
- › SCHEINT ES LEGITIM, DASS WIR STUNDENLAND IN BÜROS RUMSITZEN MÜSSEN, AUCH WENN ES NICHTS ZU TUN GIBT?
- › MACHT UNS ARBEIT EIGENTLICH KÖRPERLICH WIE SEELISCH KRANK?
- › DAS DOGMA “**WETTBEWERB**” ALS LEITLINIE DER WIRTSCHAFT NÄHER BELEUCHTET.
- › DAS PHÄNOMEN “**MOBBING AM ARBEITSPLATZ**” ALS KLASSIKER IN DEN BÜROS.
- › WARUM TUT DER STAAT EIGENTLICH NICHTS GEGEN DEN PSYCHOLOGISCHEN KRIEG?
- › WIE LÄUFT EIN KLASSISCHER ARBEITSSUCHPROZESS AB?
- › WIE BEKOMMEN DIE MENSCHEN EINEN ARBEITSPLATZ UND ZU WELCHEN KONDITIONEN?
- › WAS VERLANGEN FIRMEN EIGENTLICH VON IHREN ARBEITNEHMERN?
- › WIE HAT SICH DAS GEHALTSSCHEMA ÜBER DIE LETZTEN JAHRZEHNTE GEÄNDERT?
- › IST DIE SELBSTSTÄNDIGKEIT EINE ALTERNATIVE, UM ALL DEM AUS DEM WEG ZU GEHEN?
- › CEOs AUS DEM BLICKWINKEL “**PETER-PRINZIP**” UND “**BONIS**” BETRACHTET.
- › SIND ROBOTER UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZEN, SOGENANNT “**KIs**”, EIN SEGEN ODER EIN FLUCH FÜR DIE ARBEITSWELT?
- › WIEVIELE SKLAVENJOBS GIBT ES ÜBERHAUPT, UND WO FINDEN WIR DIE MEISTEN SKLAVENJOBS?
- › WIE KÖNNEN WIR ALS KONSUMENTEN ETWAS DAGEGEN MACHEN?
- › DIE GOLDENE UND DIE DUNKLE SEITE DES KOMMENDEN WIRTSCHAFTSCRASHS!
- › WIE WIRD SICH DIE ZUKUNFT DES ARBEITSPLATZES AUSSEHEN?
- › BEDINGUNGSLOSES GRUNDEINKOMMEN ALS SINNVOLLER LÖSUNGSANSATZ KURZ DISKUTIERT.

**ARCHIV-MP3-DOWNLOAD**

**FRANZ MILLER › [ MASTER'S CUT › 2H29MIN | OHNE MUSIK & KORRIGIERT ]**

[http://www.franzmiller.at/tv-radio/2019-02-12\\_Radio-Okitalk\\_Glatzel-Miller\\_Unsere-menschenverachtende-Arbeitswelt\\_MCfv.mp3](http://www.franzmiller.at/tv-radio/2019-02-12_Radio-Okitalk_Glatzel-Miller_Unsere-menschenverachtende-Arbeitswelt_MCfv.mp3)

**RADIO-OKITALK › [ ORIGINAL › 2H53MIN | ARCHIV ]**

[https://archiv.okitalk.net/audio/2019/02/2019-02-12\\_Franz\\_Miller\\_Michael\\_KLap\\_Unsere\\_Menschenverachtende\\_Arbeitswelt.mp3](https://archiv.okitalk.net/audio/2019/02/2019-02-12_Franz_Miller_Michael_KLap_Unsere_Menschenverachtende_Arbeitswelt.mp3)